



Petition

an die Regierung und den Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt
an die Regierung und den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Nein zur Erotikmesse EXTASIA

Die Unterzeichnenden fordern, dass in Zukunft für die Durchführung der Erotikmesse EXTASIA in der St. Jakob-Arena keine Bewilligung mehr erteilt wird und der Aushang von sexistischen Plakaten verboten wird.

Die EXTASIA wurde bisher unter anderem im Raum Zürich durchgeführt und bewirkte dort deutliche Proteste und Kundgebungen, welche die Veranstalter dazu bewogen, die Messe nun im „liberaleren Basel“ durchzuführen.

Die Unterzeichnenden sind aus folgenden Gründen gegen die Durchführung in Basel:

- Die EXTASIA **propagiert verzerrte Formen von Sexualität**, indem der Geschlechtsverkehr einerseits als Leistungssport zwischen unnatürlich leistungsfähigen und verschönerten Menschen und andererseits als etwas Gewöhnliches, jederzeit Verfügbares zwischen jedem und jeder dargestellt wird.
- Die EXTASIA **fördert das Sexgewerbe** und damit auch dessen tragische Elemente wie Prostitution und Menschenhandel (v.a. mit Frauen und Kindern). Sie trägt bei zur **Erniedrigung der Frauen zum Sexobjekt**.
- Die EXTASIA **realisiert finanzielle Gewinne während die Allgemeinheit die Folgekosten tragen muss** von z.B. Krankheiten (AIDS, Geschlechtskrankheiten) und von sozialen Nöten (Pornographiesucht, sexuelle Nötigungen schon unter Jugendlichen, Trennungen von Partnerschaften und Ehen aufgrund der verzerrten Bilder von Sexualität).

Diese Petition können alle unterschreiben, ungeachtet des Alters, Wohnortes oder der Nationalität:

Vorname, Name	Strasse, Nr.	Plz, Wohnort
---------------	--------------	--------------

Ganz oder teilweise ausgefüllt einsenden bis spätestens am **10. Dezember 2009** an:
Evangelische Allianz Sektion Basel, Geschäftsstelle, Bahnhofstr. 5, 4106 Therwil

Weitere Unterschriftenbogen können bezogen werden unter: www.ea-bs.ch